

bitte nicht ausfüllen

An das  
Stadtteil-Management Laer / Mark 51°7

Eingangsdatum	Lfd. Nr.

## Stadtteiffonds Laer/Mark 51°7

### Antrag

auf Bewilligung einer Zuwendung zur Durchführung einer Maßnahme / eines Projektes  
im Rahmen des Stadtumbaus für das Gebiet „Laer / Mark 51°7“

<b>Antragsteller und Ansprechpartner</b> (vertreten durch eine rechtsfähige Person)	
<b>Anschrift</b> (Straße, Nr., PLZ, Ort)	
<b>Telefon, Fax und Email</b>	
<b>Rechtsform</b>	<input type="checkbox"/> Anwohner*in <input type="checkbox"/> Verein <input type="checkbox"/> Unternehmen <input type="checkbox"/> Institution <input type="checkbox"/> Sonstiges
<b>Vorsteuerabzugsberechtigt</b> gem. §15 Umsatzsteuerges.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>Bankverbindung</b> (Kontoinhaber, Bank, IBAN)	

Ich beantrage für das Projekt:

(Bezeichnung der Maßnahme/des Projektes)
--

Förderung in Höhe von insgesamt: \_\_\_\_\_ Euro

Projektlaufzeit von...bis: \_\_\_\_\_

Die Beschreibung der geplanten Maßnahme/des Projektes, die Begründung, sowie ein detaillierter Finanzierungs- und Zeitplan sind diesem Antrag als Anlagen beigefügt.

**Kosten- und Finanzierungsübersicht:**

<b>Gesamtkosten</b> der Maßnahme/des Projektes	
<b>./. Eigenmittel</b> (z.B. Sachleistungen, ehrenamtliche Arbeitsleistungen etc.)	
<b>./. Drittmittel</b> (andere Fördermittel, Spenden, u. a.)	
<b>./. erwartete Einnahmen</b> (geschätzt):	
= beantragte Zuwendung	

Der nachfolgende Katalog von Kriterien soll helfen festzustellen, ob die Projektidee den Förderbestimmungen entspricht. Es müssen nicht alle Kriterien erfüllt werden. Die Chancen steigen aber, je mehr Punkte erfüllt werden. In einigen Fällen kann es von Vorteil sein, die Projektidee auf den Kriterienkatalog abzustimmen und vielleicht auch abzuändern.

Bitte tragen Sie Ihre Antworten stichwortartig ein. Denken Sie auch an die Darstellung der Kosten und der Finanzierung Ihrer Projektidee.

Falls Sie glauben, die Projektidee passt nicht: lassen Sie sich nicht abschrecken und sprechen Sie das Stadtteil-Management Laer an, das Sie gerne berät.

## 1. Bedarfsorientierung/Wirkungsgrad:

1.1. Welche Ziele werden mit der Maßnahme/dem Projekt verfolgt?  
Sind diese überprüfbar? Was ist das Ergebnis für den Stadtteil?

1.2. An welche Zielgruppe/Nutzer ist die Maßnahme/das Projekt gerichtet? Wie viele Personen werden erreicht?

1.3. In welcher Form ist die Dokumentation der Maßnahme/des Projektes geplant?

1.4. Welchen Zeitraum nimmt die Umsetzung der Maßnahme/des Projektes in Anspruch?

## 2. Bezug zum Projektgebiet Laer/ Mark 51°7:

2.1. Findet die Maßnahme/das Projekt im Stadtteil statt? Wo genau?

2.2. Wird eine Zusammenarbeit mit bestehenden Einrichtungen, Ressourcen und Menschen genutzt? Gibt es Kooperationspartner?
2.3. Wird an vorhandene Ansätze (Maßnahmen, Projekte, Aktionen) angeknüpft?

**3. Bürgerbeteiligung und Integration:**

3.1. Werden BürgerInnen aus Laer bei der Ideenfindung, der Planung und der Umsetzung beteiligt? Wie?
3.2. Inwiefern fördert die Maßnahme/das Projekt die Integration bzw. den Abbau von Ungleichheiten?

**4. Nachhaltigkeit:**

4.1. Wird durch die Maßnahme/das Projekt die Hilfe zur Selbsthilfe unterstützt oder die Eigenverantwortlichkeit gefördert?
4.2. Wie kann sich die Maßnahme/das Projekt in absehbarer Zeit verselbständigen?

## Erklärungen:

- Ich versichere, dass die beantragten Mittel im Falle der Bewilligung wirtschaftlich und sparsam verwendet werden und die vorstehenden Angaben einschließlich der Angaben im Finanzierungsplan sowie in den sonstigen beigegeführten Anlagen richtig und vollständig sind.
- Änderungen zu diesem Antrag werde ich der Stadt Bochum unverzüglich mitteilen.
- Mir ist bekannt, dass ich keinen Rechtsanspruch auf eine Zuwendung habe.
- Ich bin damit einverstanden, dass die Stadt Bochum die Daten im erforderlichen Umfang aus förderrechtlichen Gründen weiterverarbeitet bzw. weiterleitet. Ferner ist die Stadt Bochum berechtigt, die Daten im Bedarfsfall Mitarbeitern des Landesrechnungshofs sowie weiteren Beauftragten zu übermitteln.
- Ich bin damit einverstanden, dass Auskünfte zu den oben gemachten Angaben bei anderen öffentlichen und nicht öffentlichen Stellen durch die Bewilligungsbehörde, die Fondsverwalter, die Stadt Bochum oder von diesen Stellen beauftragte Institutionen eingeholt werden.
- Ich verpflichte mich, anfallende Steuern und Sozialversicherungsbeiträge eigenverantwortlich abzuführen.
- Für selbstverschuldete Schäden aus dem Projekt hafte ich selbst. Der Vorteil einer Haftpflichtversicherung ist mir bekannt.
- Ich bin damit einverstanden, dass die Projektergebnisse in Schrift und Bild von der Stadt Bochum und dem Stadtteilmanagement für Publicitymaßnahmen im Rahmen des Programms „Stadtumbau Laer / Mark 51°7“ verwendet werden.
- Ich werde bei der Durchführung der Maßnahme darauf hinweisen, dass das Projekt im Rahmen des Programms „Stadtumbau Laer / Mark 51°7“ mit Mitteln des Bundes, des Landes und der Stadt Bochum gefördert wird. Die Art und Weise ist mit der Stadt Bochum bzw. dem beauftragten Stadtteilmanagement abzustimmen. Medien für die Öffentlichkeitsarbeit sind vor einer Veröffentlichung abzustimmen.
- Ich versichere, dass mit dem Projekt nicht begonnen wurde. Als Beginn zählt der erste Einkauf, die erste Bestellung oder der erste Auftrag für das Projekt.

---

Datum, Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

## Anlagen:

- Beschreibung und Begründung der geplanten Maßnahme/des Projektes
- detaillierter Finanzierungsplan
- detaillierter Zeitplan

## Stellungnahme der Stadt Bochum

(wird nicht von Antragsteller\*in ausgefüllt)

(Datum / Unterschrift)

## Entscheidung des Stadtteilbeirates

(wird nicht von Antragsteller\*in ausgefüllt)

(Datum / Unterschrift)